



Rede
des Herrn Staatsministers
anlässlich der
Überreichung der
Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten
an Herrn Willi Lippert
am 11. Oktober 2015
in Goldbach

Es gilt das gesprochene Wort

Einleitung

Anrede!

Zitat von Konrad
Adenauer

Der große Staatsmann **Konrad Adenauer** hat
einmal gesagt:

***Ehrungen, das ist, wenn die Gerechtigkeit
ihren guten Tag hat.***

Und heute ist wirklich ein **guter Tag!**

Nicht nur, weil wir gemeinsam dieses
wunderschöne Konzert genießen dürfen.

Sondern auch, weil heute eine **Persönlichkeit**
geehrt wird, die es redlich verdient hat!

Damit haben **sowohl die Musik** als auch – nach Adenauers Ausspruch - **die Gerechtigkeit** einen guten Tag. Was ich als Justizminister natürlich **sehr begrüße!**

Sehr geehrter **Herr Lippert,**

unser Ministerpräsident Horst Seehofer hat Ihnen das **Ehrenzeichen für Verdienste im Ehrenamt** verliehen, welches ich Ihnen heute Abend aushändigen darf.

Ehrenzeichen

Das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten wird **seit über zwei Jahrzehnten** als **ehrende Anerkennung für langjährige hervorragende ehrenamtliche Tätigkeit** verliehen.

Es erhalten **Personen**, die sich durch aktive Tätigkeit in Vereinen, Organisationen und sonstigen Gemeinschaften mit **kulturellen, sportlichen, sozialen** oder anderen **gemeinnützigen Zielen besondere Verdienste** erworben haben.

Laudatio

So wie **Sie**,

sehr geehrter Herr Lippert!

Das Ehrenzeichen, das ich Ihnen heute übergeben darf, ist ein **sichtbares Zeichen des Dankes** für Ihr **uneigennütziges Engagement**. Für Ihren **tatkräftigen Einsatz** für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Und wir hätten auch **keinen besseren Rahmen** als das heutige Konzert des Gesangvereins Harmonie Goldbach finden können.

Denn Sie,

sehr geehrter Herr Lippert,

sind mit dem Verein **in ganz besonderer Weise verbunden!**

Sie alle wissen: Der Gesangverein „Harmonie“ besitzt eine stolze Tradition. Der **gemischte Chor besteht aus ca. 70 hervorragenden aktiven Sängerinnen und Sängern, der Verein hat insgesamt rund 200 Mitglieder.**

Sie,

sehr geehrter Herr Lippert,

haben sich **im und mit diesem wunderbaren Verein** schon seit vielen Jahren **in besonderem Maße in die Marktgemeinde Goldbach** eingebracht. Mit unzähligen **musikalischen Beiträgen bei Lieder-Abenden und Konzerten** haben Sie das **kulturelle Leben der Gemeinde bereichert.**

Dieses Jahr konnten Sie auf eine **50-jährige Mitgliedschaft** im Gesangverein Harmonie Goldbach zurückblicken! Und auf **über drei Jahrzehnte als Vorstand** des Vereins!

Im Jahr **1965** traten Sie dem Verein zunächst als **passives Mitglied** bei. Seit März **1971** **bereichern Sie den Chor** auch mit Ihrer **Stimme – als Tenor**.

Als Vorstand haben Sie den Verein stets mit **Umsicht** und **höchstem Engagement** geführt. Immer haben Sie es verstanden, die unterschiedlichen Meinungen und Stimmungen zusammenzuführen.

So war und ist es in besonderem Maße auch **Ihnen zu verdanken**, dass der Gesangverein Harmonie seinen **Namen auch in jeder Hinsicht verdient!**

Dass da eine **wirkliche Gemeinschaft** besteht, die über das gemeinsame Singen **weit hinausgeht**.

Die **vielen Auftritte und Konzerte in all den Jahren**, insbesondere auch die alle fünf Jahre stattfindenden großen **Jubiläumskonzerte**, **haben im Wesentlichen Sie,**

sehr geehrter Herr Lippert,

geplant und organisiert! Nicht nur mit herausragendem Einsatz, sondern auch mit **großem Erfolg!**

Viele von Ihnen wissen, meine sehr geehrten Damen und Herren:

Ein besonderes Highlight des Jahres für den Gesangverein Harmonie ist das jährliche „**Stutzfest**“ **am 1. Mai**, das weit über die Grenzen Goldbachs hinaus bekannt ist.

Auch hierfür engagieren Sie sich,

sehr geehrter Herr Lippert,

stets in **beeindruckendem Maße** und opfern einen **großen Teil Ihrer Zeit** – völlig unentgeltlich. Und ohne großes Aufheben zu machen.

In diesem Jahre feierte der Gesangverein Harmonie ja auch sein **150-jähriges Bestehen**, worauf der Verein und seine Mitglieder zu Recht stolz sind!

Auch bei den Vorbereitungen **dieser Feierlichkeiten** waren **Sie**,

sehr geehrter Herr Lippert,

einmal mehr **eine unverzichtbare Stütze!**

Man kann Sie somit ohne jede Übertreibung als **die „Seele“** der „Harmonie“ bezeichnen!

Sie haben sich große Verdienste erworben: Durch Ihren jahrzehntelangen Einsatz für die **Kultur**, für die **Freude am Singen** in Goldbach; durch Ihr großartiges **Engagement für das Vereinsleben**.

Sie haben **keine Mühen gescheut**, haben einen Großteil Ihrer **Freizeit geopfert**, um die **Gemeinschaft zu bereichern**.

Schluss

Sehr geehrter Herr Lippert,

ich freue mich daher sehr, Ihnen heute Abend das **Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Männern und Frauen** überreichen zu dürfen.

Ich **gratuliere Ihnen** von Herzen zu dieser verdienten Auszeichnung!

Für die **Zukunft alles erdenklich Gute**, vor allem **Gesundheit, Tatkraft und Glück – und natürlich stets Harmonie.**